

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 30 (1968)

Heft: 5

Artikel: Der Notfallausweis als lebensrettende Identitätskarte : verbreitete Irrtümer führten zu verhängnisvollen Lücken im Rettungswesen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1070035>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Notfallausweis als lebensrettende Identitätskarte

Verbreitete Irrtümer führen zu verhängnisvollen
Lücken im Rettungswesen.



Aus durchaus verständlichen Gründen stellen sich zahlreiche Leute unter einem Notfallausweis etwas kompliziertes, sozusagen eine «Legitimationskarte für seltene Spezialfälle» vor. In Tat und Wahrheit ist der vom Interverband für Rettungswesen in enger Zusammenarbeit mit den Schweizer Aerzten geschaffene Ausweis überall — namentlich in Drogerien und Apotheken, beim ACS, TCS, SRB und Samariterbund — leicht und gegen die bescheidene Gebühr von 80 Rp. erhältlich. Jedermann kann sich also das Papier buchstäblich im Vorbeigehen beschaffen.

Der Notfallausweis enthält einerseits die wichtigsten Angaben zur Person, also die Personalien, anderseits diejenigen medizinischen Angaben, die bei Unfällen an der Arbeit, im Haushalt, im Sport, in der Freizeit oder im Strassenverkehr für den Arzt von grosser, manchmal entscheidender Bedeutung sind.

Fast die Hälfte des Notfallausweises kann jeder selbst, also ohne Mitwirkung des Arztes, ausfüllen (Person, Wohnort, Zivilstand, Konfession, Angehörige, Arbeitgeber, Versicherungen). Mit diesen Angaben ist schon sehr viel gewonnen. Bei Polizeikontrollen, Unfällen oder irgendwelchen ausserordentlichen Situationen zeigt es sich immer wieder, dass immer noch viele Leute keinerlei genügende Ausweispapiere auf sich tragen. Zerknüllte Briefumschläge, unleserliche Notizen, Postcheckabschnitte und dergleichen bilden oft die einzige Grundlage, auf der mit riesigem Zeitverlust weitergeforscht werden muss. Das ist für alle Beteiligten gleichermassen unerfreulich, ja es können schwerwiegende gesundheitliche und andere Folgen daraus resultieren. Der Notfallausweis ist zwar keine Identitätskarte im Sinne des Gesetzes, aber ein Ausweispapier, das von sämtlichen Organen, die eine Kontrollpflicht ausüben müssen oder Hilfe bringen, anerkannt wird.

Nicht minder wichtig sind natürlich die medizinischen Angaben, wie Allergien, Impfungen usw. Entgegen einer weit verbreiteten Ansicht, der Notfallausweis sei ohne diese Eintragungen sinnlos, wird indessen von zuständiger Seite mit Nachdruck darauf hingewiesen, dass allein schon die Angaben zur Person äusserst wertvoll sind. Niemand braucht also «extra» zum Arzt zu gehen, nur damit er den medizinischen Teil des Ausweises «mit saurer Miene» ausfülle. Das kann irgend einmal nachträglich erfolgen, wenn man den Arzt ohnehin aufsuchen muss. Und er wird die paar Rubriken — um deren Wichtigkeit wissend — sehr gerne ergänzen. Fürs erste aber gilt: ein Notfallausweis gehört heutzutage auf jedermann!

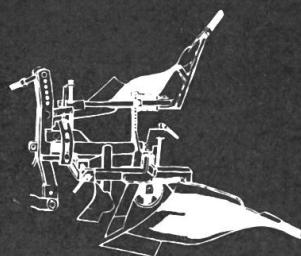
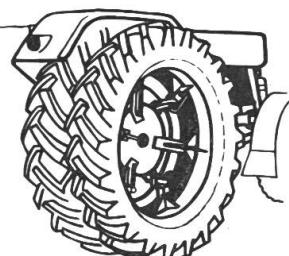


Bärtschi liefert Traktor-Doppelrad, System Müller, mit einzigartigen Vorteilen, Pflüge mit 2 neuen Riesternformen.

Verlangt Prospekte.

Bärtschi + Co., 6152 Hüswil LU
Landmaschinen - Maschinenfabrik
Telefon (045) 6 85 85

Traktor-Doppelrad



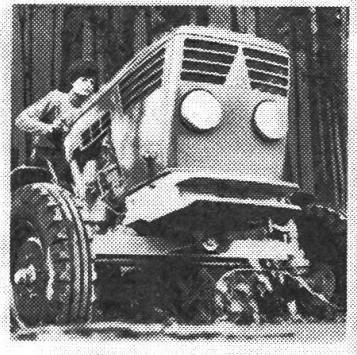
Ein- und Zweischar-Pflüge

Einladung

zur Grossvorführung 10 neue Deutz

Jetzt sind die neuen Modelle der Serie 06 bei uns eingetroffen. In neuer Form, mit noch grösseren Kraftreserven und vielen weiteren Vorteilen.

Wir laden Sie freundlich ein, alle Traktoren im Einsatz zu sehen und selbst damit zu fahren



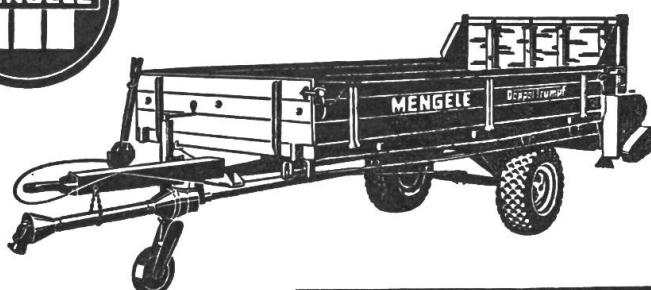
19. und 20. März 1968,
13.30 Uhr im Betrieb
der Kant. Arbeits-
erziehungsanstalt in
Uitikon ZH (an der
Strasse
Birmensdorf-Urdorf).

Rufen Sie
Ihren Regional-
vertreter an. Ergibt Ihnen
gerne nähere Auskunft
und er
kennt auch die
beste Reisegelegenheit.

Hans F. Würgler
Deutz-Generalvertretung
8910 Affoltern a.A.



BENÖTIGEN SIE EINE Mistzettmaschine?



Dann verlangen Sie Material, das sich bewährt hat. Nur die Beste ist gut genug. Wählen Sie deshalb eine **MENGELE**! Die meistgekauftes Europas und der Schweiz.

Sie wird Ihnen höchste Befriedigung geben.

Mehr als 10 Modelle und Ausführungen stehen zur Verfügung (auch mit Triebachse und Zweiachser), was jedem Anspruch gerecht wird, und weiter der neue Typ **21 K** kombiniert als Ladewagen mit Pick-up vorne.

Verlangen Sie unverbindlich Prospekte u. Preislisten, auch über **Mistladekrane**, stationär u. fahrbar (Seilzug u. hydraul.)

ROBERT FAVRE PAYERNE

Telefon (037) 61 14 94